



Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt sucht zum Ausbildungsbeginn **August 2025** Auszubildende für den Beruf zum

Wasserbauer (m/w/d)



Damit die Menschen an den Flüssen sicher leben können, müssen die Gewässer, Deiche und Anlagen kontinuierlich instandgesetzt und unterhalten werden. Die Arbeit des Wasserbauers (m/w/d) dient dem vorbeugenden Hochwasserschutz, der aktiven Hochwasserabwehr und stellt sicher, dass Menschen im Einklang mit der Natur leben und arbeiten können.

Sie sind gern draußen in der Natur und können sich vorstellen, mit und am Wasser zu arbeiten, besitzen handwerkliches Geschick sowie technisches Verständnis?

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und wird im dualen System durchgeführt. Sie werden in unseren Flussbereichen und im überbetrieblichen Ausbildungszentrum Bautzen – Wasserbauzentrum sowie in der Berufsschule Löbau ausgebildet.

Wir stellen in den folgenden Ausbildungsstandorten zum Ausbildungsbeginn 2025 ein

- **Lutherstadt Wittenberg**
- **Sangerhausen**
- **Merseburg**
- **Schönebeck**
- **Genthin**
- **Osterburg**
- **Betriebsstelle Pratau**
- **Betriebsstelle Edersleben**
- **Betriebsstelle Weißenfels und Halle/Saale**
- **Betriebsstelle Pretzien**
- **Betriebsstelle Havelberg**
- **Betriebsstelle Bölsdorf und Seehausen**

Was macht ein Wasserbauer?

Die Tätigkeiten eines Wasserbauers sind abwechslungsreich und garantiert nie langweilig.

Zu seinen Aufgaben gehören unter anderem:

- Bau, Kontrolle und Instandhaltung von Bauwerken in und an Gewässern, Ufersicherungen und Unterhaltungswegen sowie von Bauwerken für den Küsten- und Inselschutz
- Unterhaltung und Kontrolle des Gewässerbetts sowie Sicherung und Beschilderung von Fahrrinnen und Fahrwasser
- Baumarbeiten und Gehölzpflege an Gewässern
- Betreibung und Unterhaltung von Talsperren, Speichern und Hochwasserrückhaltebecken
- Hochwasserschutz, Hochwasserabwehr und Eisabwehr
- Bedienung wasserwirtschaftlicher Anlagen
- gewässerkundliche Messungen
- Führung von Fahrzeugen (auch Wasserfahrzeuge) und Bedienung von Geräten
- Erstellung von Aufmaßen und Arbeitsunterlagen.

Darüber hinaus werden während der gesamten Ausbildung Kenntnisse über Themen wie Rechte und Pflichten während der Ausbildung, Organisation des Ausbildungsbetriebs und Umweltschutz vermittelt.

Was erwarten wir von Ihnen?

- Realschulabschluss mit mindestens befriedigenden Noten in Mathematik und naturwissenschaftlichen Fächern
- deutsches Schwimmbadzeichen bzw. Jugendschwimmbadzeichen Bronze
- handwerkliches Geschick, Interesse an Technik, Teamfähigkeit und eine sorgfältige Arbeitsweise
- Lernbereitschaft, Leistungsbereitschaft, Motivation und Interesse an Umwelt und Natur
- gesundheitliche Eignung für die dem Berufsbild entsprechenden Tätigkeiten.

Bei uns erwarten Sie:

- eine Ausbildung in einem abwechslungsreichen Beruf mit Zukunft
- eine teamorientierte Lern- und Arbeitsumgebung mit engagierten Ausbildern
- verschiedene Lernprojekte
- 30 Tage Urlaubsanspruch

Ausbildungsvergütung

- tarifliche Rahmenbedingungen mit attraktiver Ausbildungsvergütung gem. dem derzeit gültigen Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-L BBiG)
 - erstes Ausbildungsjahr 1.236,82 Euro
 - zweites Ausbildungsjahr 1.290,96 Euro
 - drittes Ausbildungsjahr 1.340,61 Euro
- vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Abschlussprämie bei erfolgreich abgelegter Abschlussprüfung
- die Übernahme bei entsprechender Leistung im Anschluss an die Ausbildung wird bei Vorliegen der personalrechtlichen und den haushaltsrechtlichen Voraussetzungen angestrebt

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zwingend mit **Angabe des Ausbildungsstandortes und der Betriebsstelle** (aussagekräftiges Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, Praktikumsbescheinigungen, ggf. den Nachweis der erforderlichen Deutschen Sprachkenntnisse mindestens auf Niveau B2) senden Sie bitte bis zum ~~20.03.2025~~ in Verlängerung bis zum **31.03.2025** an den

**Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
Sachgebiet Personal/Organisation
Otto-von-Guericke-Str. 5
39104 Magdeburg**

oder per E-Mail an

Bewerbung@lhw.sachsen-anhalt.de

(ausschließlich PDF-Dateien)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Bewerberdaten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen für den Zweck der Auswahl gespeichert und anschließend gelöscht werden. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

<http://www.lhw.sachsen-anhalt.de>.

Telefonische Rückfragen richten Sie bitte an Frau von Eyss (Sachgebietsleiterin Personal/ Organisation) unter Telefon-Nr. 0391/581-1452 oder an Herrn Rau (Sachbearbeiter Personal/ Organisation) unter Telefon-Nr. 0391/581-1229).